



Presseinformation

PORR, ELIN und PFRIMER & MÖSSLACHER eröffnen Kompetenzzentrum in Klagenfurt.

Klagenfurt, 20. April 2017 - Heute Donnerstag war es so weit: In der Robertstraße 1-2 in Klagenfurt hat ein modernes Kompetenzzentrum für Bau- und Gebäudetechnikleistungen eröffnet. Am Programm stand die feierliche Einweihung der neuen PORR Zentrale für Kärnten und Osttirol und der neuen Büroräumlichkeiten für ELIN und PFRIMER & MÖSSLACHER, beides Tochterunternehmen der IGO-ORTNER GRUPPE.

Vor Ort fanden sich zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und der Branche sowie Geschäftspartner, Kunden und natürlich auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein - unter anderem Klaus und Iris Ortner als Eigentümer der IGO-ORTNER GRUPPE und Karl-Heinz Strauss in seiner Rolle als CEO der PORR. Ebenfalls unter den Gästen: Landeshauptmann Peter Kaiser und Bürgermeisterin Maria-Luise Matthiaschitz. Für abwechslungsreiche Unterhaltung sorgte außerdem Sängerin Sabine Neibersch.

Klares Bekenntnis zum Wirtschaftsstandort Kärnten

Mit der Entscheidung der PORR, in Kärnten eine neue Zentrale zu errichten, hat sich für die IGO-ORTNER GRUPPE eine Chance ergeben: Sie hat die Gelegenheit genutzt und das Gebäude in der Robertstraße 2 als neuen Standort für ihre Tochterunternehmen ELIN und PFRIMER & MÖSSLACHER erworben.

Die getätigten Investitionen stellen ein nachhaltiges Bekenntnis zum Wirtschaftsstandort Klagenfurt und ein Investment in die Zukunft dar. Die beiden Unternehmen, die PORR und die IGO-ORTNER GRUPPE, setzen damit ein sichtbares Zeichen der Wertschätzung für ihre Kunden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Partner im Süden Österreichs.

Zeitgemäße Haustechnik und höchste Energieeffizienz

Die seit Jahrzehnten in Klagenfurt beheimatete Niederlassung der ELIN GmbH & Co KG und das Traditionsunternehmen PFRIMER & MÖSSLACHER gehen ihrer Geschäftstätigkeit ab sofort von ihrem neuen Standort aus nach. Bei der Modernisierung des bestehenden Gebäudes wurde ein klares Ziel verfolgt: adäquate Arbeitsplätze für die digitale Zukunft. Für die innovative Haustechnik zeichneten die Unternehmen als Experten vom Fach selbst verantwortlich.

Auch bei der neuen PORR Zentrale für Kärnten und Osttirol, die übrigens gänzlich von der PORR geplant und realisiert wurde, wurde großes Augenmerk auf die haustechnische Ausstattung und höchste Energieeffizienz gelegt. Die PORR hat das „Plus-Energiehaus“ in nur sechs Monaten Bauzeit fertiggestellt und in Betrieb genommen. Dem neuen Bürogebäude wurde im Rahmen der Eröffnungsfeier von der Österreichischen Gesellschaft für Nachhaltige Immobilienwirtschaft (ÖGNI) das Zertifikat in PLATIN nach DGNB-Standard verliehen. Das Haus verfügt unter anderem über eine in die Fassade integrierte Photovoltaikanlage, eine Wasser/Wasser-Wärmepumpe, zwei E-Tankstellen und eine zentrale Gebäudeleittechnik. Alles Punkte, die in Summe dazu führen, dass das Gebäude weniger Energie verbraucht, als in ihm erzeugt und zurückgewonnen wird. Auf einem permanent einsehbaren Display vor dem Gebäude ist die Energiebilanz jederzeit ablesbar.



Presseinformation

„Wir gemeinsam in der Robertstraße.“

Mit den neuen Hauptniederlassungen vis-à-vis wird die Robertstraße in Klagenfurt zu einem Kompetenzzentrum unabhängiger Unternehmen für alles, was in Kärnten und Osttirol mit Bauen und Gebäudetechnik zu tun hat. Das bringt einen klaren Vorteil: Kunden können künftig je nach Bedarf die Leistungen der einzelnen Unternehmen nutzen oder von deren langjähriger Partnerschaft profitieren.

Über die PORR:

Die PORR ist aktuell mit mehr als 16.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einer Produktionsleistung im Jahr 2015 von rund EUR 3,5 Mrd. eines der größten österreichischen Bauunternehmen und einer der führenden Infrastrukturspezialisten Europas. Als Full-Service-Provider deckt sie vom Hochbau bis zu komplexen Projekten im Bahn-, Brücken-, Tunnel- und Straßenbau alle Bereiche der modernen Bauwirtschaft ab und erwirtschaftet damit in ihren Heimmärkten Österreich, Deutschland, Schweiz, Polen und Tschechien mehr als 86% ihrer Produktionsleistung. Projektbezogen ist sie auch in ausgewählten Ländern der CEE/SEE-Region, in Skandinavien, UK und Katar im Infrastrukturbereich aktiv.

Weitere Infos: porr-group.com

Über ELIN, PFRIMER & MÖSSLACHER und die IGO-ORTNER GRUPPE:

Die ELIN ist Anlagenbauer und Systemintegrator für Elektrotechnik mit Fokus auf kommerzielle Kunden und öffentliche Auftraggeber. PFRIMER & MÖSSLACHER ist ein Klagenfurter Traditionsunternehmen und spezialisiert sich auf Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärinstallationen. Beide Unternehmen befinden sich zu 100% im Eigentum der IGO-ORTNER GRUPPE.

Die IGO-ORTNER GRUPPE ist ein international agierender Verbund von Technologieunternehmen, führend in der technischen Gebäudeausstattung und im industriellen Anlagenbau. In diesem Tätigkeitsbereich erwirtschafteten im Jahr 2016 rund 3.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Jahresumsatz von etwa EUR 500 Mio. Seit über 110 Jahren steht das Familienunternehmen für das Streben nach neuen Wegen und Möglichkeiten. In vier Generationen entstand mit Beharrlichkeit und Weitblick ein Netzwerk von innovativen Unternehmen, die - jedes für sich - für den Erfolg der IGO-ORTNER GRUPPE unverzichtbar sind. Die Gruppe ist im Rahmen des Syndikats Ortner-Strauss größter Einzelinvestor der PORR.

Weitere Infos: igo-ortner.at | elin.com | pfrimer-hkls.com

Presseinformation

Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

Sandra C. Bauer

Leitung Konzernkommunikation | Konzernsprecherin

PORR AG

T. +43 (0)50 626-3338

M. +43 (0)664 626-3338

sandra.bauer@porr.at

porr-group.com

Sabine Hahn

Assistentin der Geschäftsführung

IGO-Ortner Gruppe

T. +43 (0)59 902-50000

sabine.hahn@igo-ortner.at

igo-ortner.at

Bilderbogen:



V.l.n.r.: Michael Mayrobnig (ELIN Klagenfurt - technische Leitung), Paul Lamprecht (PORR Kärnten - technische Leitung), Karl-Heinz Strauss (PORR AG – CEO), Benedikte Polzer (PFRIMER & MÖSSLACHER Klagenfurt – Geschäftsführung), Klaus Ortner (IGO-ORTNER GRUPPE), Iris Ortner (IGO-ORTNER GRUPPE), im Hintergrund: Gerd-Peter Rupp (ELIN Klagenfurt – Kaufm. Leitung), Maria-Luise Matthiaschitz (Bürgermeisterin), Philip Kucher (Abgeordneter zum österreichischen Nationalrat), Michael Kotomisky (PORR Kärnten – kaufm. Leitung). © PORR